

Erfolgreich mit schnellen Prozessen

POWERBIRD HILFT BEIM REIBUNGSLOSEN BETRIEBSABLAUF Der prozessorientierte Einsatz einer Handwerkersoftware hat tausende Elektrohandwerksunternehmer effizienter und erfolgreicher werden lassen. Weil den Machern von Powerbird der Erfolg ihrer Kunden so wichtig ist, unterstützt Hausmann & Wynen aktiv den Deutschen Unternehmerpreis Elektrohandwerk.



AUF EINEN BLICK

EFFIZIENTE PROZESSE in der Betriebsorganisation sind ein Mittel um auf Personalengpässe im Elektrohandwerk reagieren zu können, eine gute kaufmännische Software unterstützt dabei

DAMIT POWERBIRD als eine professionelle Softwarelösung hier seine Nutzer unterstützen kann, sucht das Team von Hausmann & Wynen den permanenten Austausch mit dem Elektrohandwerk

BEI DER VERGABE des Deutschen Unternehmerpreises Elektrohandwerk arbeitet der Vertriebsleiter von Hausmann & Wynen aktiv als Jurymitglied mit und bringt so seine Branchenexpertise ein

Für die Weiterentwicklung von »Powerbird« setzt Robert Ebert von Hausmann & Wynen auf den Erfahrungsaustausch und engagiert sich deshalb auch beim Deutschen Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2018



Wer als Elektrohandwerksunternehmer heute erfolgreich tätig sein will, der hat keine Zeit in den Unternehmensabläufen zu verschenken. Dass Zeitverschwendung aber immer noch in ganz erheblichen Größenordnungen in unserer Branche anzutreffen ist, davon ist *Robert Ebert*, Vertriebsleiter bei Hausmann & Wynen, überzeugt. Wir trafen den Softwarespezialisten und Branchenkenner auf den »Toptagen« seines Unternehmens in Neuss.

Unter diesem Titel findet das Anwendertreffen von »Powerbird«, der kaufmännischen Software von Hausmann & Wynen für Elektrohandwerksbetriebe, jährlich statt.

»de«: Herr Ebert, welche Bedeutung haben Veranstaltungen wie die Toptage für die Weiterentwicklung von Powerbird?

R. Ebert: Eine ganz erhebliche! Seit der Markteinführung von Powerbird im Jahre 2000 hat es 19 Updates gegeben. Wir sind also aktuell bei Update Nr. 20 (Nr. 13 wurde ausgelassen) und unser jährliches Anwendertreffen »Toptage« hat neben dem Anwenderbeirat den größten Einfluss auf die Weiterentwicklung unserer Software. Hier bekommen wir direkt das Feedback der Anwender, wir sehen wo es Defizite in der Anwendung gibt und erfahren aus der Diskussion heraus, wo wir noch besser sein können.

Jährlich bieten wir 200 Intensiv-Schulungsplätze für die drei Tage andauernden Toptage an. Wir sind seit Jahren ausgebucht. Wir könnten zwar mehr Teilnehmer gewinnen, wollen aber die intime Atmosphäre nicht zerstören. Vieles ergibt sich auch bei den Gesprächen zwischen Programmierer und Anwender während unseres vielfältigen Rahmenprogramms der Toptage. Gerade Neukunden haben hier echte »Aha«-Erlebnisse.

»de«: Hausmann & Wynen unterstützt zum wiederholten Male den Deutschen Unternehmerpreis Elektrohandwerk, der 2018 durch unsere Fachzeitschrift vergeben wird. Warum engagieren Sie sich hier?

R. Ebert: Der Erfahrungsaustausch unter Berufskollegen ist ein wichtiger Baustein für den Erfolg im Elektrohandwerk. Der Deutsche Unternehmerpreis Elektrohandwerk zeichnet Betriebe aus, die mit ihren Leistungen Vorbild sein können für die gesamte Branche. Diesen Ansatz unterstützen wir. Denn auch wir wollen, dass Elektrohandwerksbetriebe noch erfolgreicher werden. Dabei muss das Rad nicht immer neu erfunden werden. Problemstellungen und Herausforderungen lassen sich oft verallgemeinern und die Unternehmen können voneinander lernen bei der erfolgreichen Bewältigung ihrer Aufgabenstellungen. Wir haben bereits einmal aktiv an der Vergabe des Preises mit-

DEUTSCHER UNTERNEHMERPREIS ELEKTROHANDWERK 2018

Bewerbung

Erfolgreiche Elektrohandwerksunternehmer können sich ab dem 1. Juni 2017 bewerben für den Deutschen Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2018. Unter www.elektro.net/upe steht ein Online-Formular für Ihre Bewerbung bereit. Eine Bewerbung auf dem Postweg ist ebenfalls möglich. Nutzen Sie dazu das Download-Formular (PDF).

Bewerbungsschluss ist der **30.11.2017!**

Sponsoren

Der Deutsche Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2018 wird unterstützt von



gewirkt. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht mit dabei zu sein und wir wurden auch für das Tagesgeschäft inspiriert. Zu sehen wie man in gut aufgestellten Betrieben beispielsweise Themen wie Mitarbeitergewinnung, Kostenkontrolle und Marketing angeht, war sehr spannend. Auch die Preisverleihung auf der Light + Building ist ein schönes Ereignis mit vielen positiven Eindrücken und nachhaltigen Gesprächen am Rande der Veranstaltungen von »de« und ZVEH.

»de«: Herr Ebert, wo sehen Sie aktuell die größten Herausforderungen für die Elektrohandwerksbetriebe?

R. Ebert: Ein zentrales Thema ist die Knappheit der personellen Ressourcen. Viele Elektromeister gehen wieder selbst mit raus zum Kunden, da sie sonst mit ihrer Personaldecke der Auftragsflut nicht mehr Herr werden. Damit kommt der schnellen Organisation und den gut strukturierten Prozessen eine immer größere Bedeutung zu. Im Einkauf spart man heute als Elektrohandwerker nur noch wenig. Vielmehr bringt zum Beispiel ein digitales Archiv. Das spart Platz und Mietkos-



David Zülw (links) nutzte als »Powerbird«-Einsteiger auf den Toptagen 2017 die Chance, sich mit Berufskollegen über deren Erfahrungen auszutauschen

ten. Interne Ressourcen werden so optimal genutzt. Wer hier nicht rechtzeitig ansetzt, dem laufen die Kosten irgendwann weg.

So kostet eine Rechnung vom Großhandel heute den Elektrohandwerksbetrieb beispielsweise ungefähr 21€. Darin eingerechnet sind der reine organisatorische Ablauf sowie Prozesskosten. Mit eingeschlossen sind auch Arbeitsschritte wie die Rückstandsprüfung oder die Liefermengenermittlung. Wer diese Tätigkeiten durch den Einsatz von Software automatisiert und eine Straffung der innerbetrieblichen Abläufe erreicht, hat wieder Ressourcen für die Leistungserbringung frei. Wer sein Büro durch eine gute Software im Griff hat, kann beim Kunden sein und entkommt dem Teufelskreis von knappen Ressourcen bei steigendem Auftragseingang.

»de«: Herr Ebert, wir danken für das Gespräch.



AUTOR

Dipl.-Kommunikationswirt

Roland Lüders

Redaktion »de«